

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Ortsumfahrung Reichenbach (L 433, Kreis Tuttlingen) für den Verkehr freigegeben

14.12.2021

Neue Trasse gibt der Gemeinde neue Gestaltungsmöglichkeiten und effizienten Hochwasserschutz



Gemeinde Reichenbach am Heuberg

Fast ein Jahr früher als geplant konnten heute (Dienstag, 14. Dezember), Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer gemeinsam mit Bürgermeister Hans Marquart die Ortsumfahrung Reichenbach (L 433, Kreis Tuttlingen) für den Verkehr freigegeben.

Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer: „Das Regierungspräsidium hat den Wunsch der Gemeinde Reichenbach nach einer Ortsumfahrung immer unterstützt. Deshalb freut es mich besonders, dass ich heute die Gelegenheit habe, sie für den Verkehr freigegeben zu dürfen. Erfreulich ist vor allem, dass nicht nur ein Großteil des Verkehrslärms aus der Ortsmitte verbannt wird, sondern dass die neue Trasse gleichzeitig einen effektiven Hochwasserschutz bietet.“

Verkehrsminister Winfried Hermann MdL sagte anlässlich der Verkehrsfreigabe: „Mit der Ortsumfahrung Reichenbach konnte das Land ein weiteres Projekt aus dem Maßnahmenplan des Landes umsetzen. Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde können sich ab heute auf mehr Ruhe und einen großen Gewinn an Lebensqualität freuen. Es freut mich, dass sowohl das Land als auch die Gemeinde ihren finanziellen Beitrag geleistet haben und die Ortsumfahrung sogar früher als geplant fertiggestellt werden konnte. Leider konnte ich aufgrund wichtiger Termine im Landtag nicht persönlich an der Verkehrsfreigabe teilnehmen.“

Bürgermeister Hans Marquart: „Die Gemeinde Reichenbach am Heuberg freut sich, dass mit der heutigen Verkehrsfreigabe die Gemeinde vom Verkehr entlastet wird. Besonders erfreut sind wir über die zielgerichtete Bauausführung, so dass wir nun zügig mit unseren Planungen zur Neugestaltung des Ortskerns fortfahren und somit neuen Wohnraum in der Ortsmitte schaffen können. Für die gewährte Unterstützung, auch in Bezug auf den Hochwasserschutz, sind wir dem Land Baden-Württemberg äußerst dankbar.“

Insbesondere die Lärm- und Abgasbelastung durch den Schwerverkehr hat die Anwohnerinnen und Anwohner in Reichenbach seit Jahren belastet. Die neue Ortsumfahrung, sorgt aber gleichzeitig durch ihre Dammlage für einen besseren Hochwasserschutz an der Bära. Das Land hat sich mit rund drei Millionen Euro am Bau der 900 Meter langen Ortsumfahrung beteiligt, die Gemeinde hat den den Grunderwerb durchgeführt. Die Gesamtkosten liegen bei 3,8 Millionen Euro.

Bestandteil der neuen Ortsumfahrung sind Maßnahmen für die Landschaftspflege. Da vom Bau unter anderem das FFH-Gebiet „Südwestlicher Großer Heuberg“ sowie das Vogelschutzgebiet „Südwestalb und Oberes Donautal“ betroffen sind, wurden als Ausgleich zwei Gebäude abgebrochen: Mit der gewonnenen Fläche wurde der Talbach als naturnahes Gewässer rekultiviert und mit einem Durchlass unter der L 433 und einem parallelen Grasweg geführt. Zudem wurde extensives Grünland ausgewiesen, damit auf diesen Flächen artenreiche Mähwiesen und Bergmähwiesen entstehen können. Darüber hinaus wurde eine artenreiche feuchte Hochstaudenflur geschaffen und standortgerechte Gehölze gepflanzt.

Kategorie:

Mobilität, Verkehr und Straßen

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg
pressestelle@rpf.bwl.de



Heike
Spannagel
Pressesprecherin
**0761208
1038**
**E-Mail
schreiben**



Matthias
Henrich
Stellv.
Pressesprecher
**0761208
1039**
**E-Mail
schreiben**